

Aktuelle Informationen zur Corona-Lage im Wichernhaus Aldorf (Stand 15.10.2020)

Allgemein

Das Infektionsgeschehen steigt auch im Nürnberger Land wieder erheblich an. Aktuell (15.10.20) liegt die 7-Tage-Inzidenz bei 30; wir erwarten das Erreichen des Schwellenwertes von 35 täglich.

Wird dieser Wert überschritten, werden verschärfte Maßnahmen zum Infektionsschutz eingeleitet: Das betrifft zum einen das Arbeiten mit FFP2 Masken. Zum andern müssen auch die Besuchsregelungen wieder verschärft werden.

Wir sind ausreichend mit Schutzausrüstung versorgt und gleichen die Bedarfe täglich ab.

Zum Personaleinsatz gelten folgende Regeln:

- Personen, die zur Kontaktgruppe 1 zu einem bestätigten Infektionsfall gehören (K1), dürfen nicht arbeiten.
- Personen, die zur Kontaktgruppe zu einer Person K1 gehören, dürfen arbeiten.
- Mitarbeitende, die Erkältungssymptomatik zeigen, sollen zuhause bleiben.
- Nach einem vom Gesundheitsamt angeordneten Test muss der Mitarbeitende in Isolation zuhause bleiben, bis das Testergebnis vorliegt. Bei negativem Ergebnis darf wieder zur Arbeit gegangen werden, bei positivem Ergebnis wird durch das Gesundheitsamt eine Quarantäne angeordnet. Für das Förderzentrum gilt das nicht: Lehrkräfte müssen auch bei negativem Ergebnis die volle, angeordnete Quarantänezeit erfüllen.
- Bei freiwilliger Testung ohne auftretende Symptome ist keine Isolation oder Quarantäne notwendig, es darf gearbeitet werden.
- Bei einer Inzidenz von mehr als 35 pro 100.000 sollen alle Mitarbeitenden in Situationen in denen der Mindestabstand nicht eingehalten und das Gegenüber keinen Mund-Nasen-Schutz tragen kann, eine FFP2 Maske tragen.
- Bei einer Inzidenz von mehr als 35 pro 100.000 tragen Mitarbeitende, die sich in schulischer Ausbildung befinden (Praktikanten, HEP-Schüler) generell eine FFP2 Maske.

Infektionsgeschehen

Eine Tagesstättenbesucherin, die zuletzt am 02.10. in der HPT war, wurde aufgrund auftretender Symptomatik zuhause getestet und am 09.10. mit einem positiven Testergebnis beschieden. Alle Kontaktpersonen befinden sich derzeit in Quarantäne zuhause. Weitere Tests ergaben bisher keine positiven Ergebnisse.

In den Bereichen Wohnen für Erwachsene, der Werkstatt und in der Therapie sind ebenso wie in der Frühförder- und Beratungsstelle keine Infektionen bekannt.

Veranstaltungen

Generell finden derzeit keine Veranstaltungen in größerem Rahmen statt. Das betrifft auch die Jubiläumsfeiern für langjährige Mitarbeiter*innen. Das ist sehr bedauerlich, weil wir gerade auch diese Mitarbeiter*innen angemessen würdigen wollen.

Listen zur Nachverfolgung von Infektionen

Auch wir sind gehalten die Nachverfolgung von Kontakten zu ermöglichen, wie z.B. auch in der Gastronomie. Wir erheben nur die notwendigsten Daten und löschen diese nach 30 Tagen. Dabei gilt die Eintragungspflicht für alle externen Personen, also z. B. Eltern, Betreuungspersonen oder Gäste bei Schulungen, wenn sich diese Personen länger als 15 Minuten in den Räumlichkeiten aufhalten.

gez. Alexander Sperling,
Stellvertretender Leiter Wichernhaus